



## Flüchtlingsunterbringung - Sachstand

### I. Entwicklung der Flüchtlingszahlen und Unterbringungssituation (ohne Geflüchtete aus der Ukraine)

#### 1. Zugangszahlen von über das reguläre FlüAG- System zugewiesene Flüchtlinge

Seit Mai steigen die Zugangszahlen wieder an (Mai: 31 und Juni:37 Personen).

#### 2. Kapazitätsplanung und Unterbringungskonzeption

Nach Unterbringungsengpässen zum Jahresende 2021 aufgrund nicht ausreichender Flüchtlingsunterkünfte entspannte sich die Lage mit den rückläufigen Zugangszahlen und dem sukzessiven Aufbau von Vorläufigen Unterbringungen ab Januar 2022.

Die Kapazitätsplanung wurde noch Ende letzten Jahres unter Annahme von 80 zugewiesenen Personen pro Monat erstellt. Diese Annahme wurde Anfang des Jahres 2022 auf 60 monatliche Zugänge und im April 2022 auf 40 Zugänge reduziert. Für den Zeitraum ab Juni 2022 wurde nach erneutem Anstieg der Flüchtlingszahlen die Grundlage für die Kapazitäts- und Stellenplanung auf 55 monatliche Zugänge angepasst.

Um den Bedarfen zur Unterbringung der FlüAG-Flüchtlinge gerecht zu werden ist im Laufe des Jahres 2022 die Inbetriebnahme folgender Containeranlagen und Objekte geplant:

Kreisimmobilien	Kapazität	belegbare Plätze (80%)	Mögliche Inbetriebnahme
Isny, Wilhelmstr. 21 (KH)	128	102	August 2022
<b>Festgebäude</b>			
Schloss Neutann	56	45	Noch offen
<b>Container geplant</b>			
Berg, Kanzach	38	30	Juli 2022
Baienfurt, Fabrikstraße	38	30	Juni 2022
Ebersbach-Musbach	38	30	Juli 2022
Riedhausen	38	30	Juli 2022
Ravensburg, Weidenstraße I	54	43	Dezember 2022
Ravensburg, Weidenstraße II	54	43	Noch offen
Leutkirch, Am Schleifrad	38	30	November 2022
Wangen, Südring I	38	30	September 2022
Amtzell	38	30	November 2022
Aulendorf	38	30	Oktober 2022
Bad Wurzach	38	30	November 2022
<b>Gesamt</b>	<b>634</b>	<b>503</b>	

Darüber hinaus konnten für das Jahr 2022 Containeranlagen und Objekte aus den Kommunen Kißlegg und Ravensburg als vorübergehende vorläufige Unterkünfte angemietet werden. Diese werden Ende 2022 an die Kommunen zurückgegeben.

	<b>Kapazität</b>	<b>belegbare Plätze (80%)</b>
Wangen, Zeppelinstraße	34	27
Ravensburg, Wangener Straße 160	32	26
Ravensburg, Wangener Straße 162	32	26
<b>Gesamt</b>	<b>98</b>	<b>79</b>

## II. Zugänge Geflüchteter aus der Ukraine und deren Unterbringung

1. Zum Stand 30.06.2022 sind rund 2.000 Menschen aus der Ukraine im Landkreis Ravensburg an- und untergekommen, der Großteil davon in privatem Wohnraum. Rund 100 Personen sind in der Behelfsunterkunft ehem. Krankenhaus 14 Nothelfer vorläufig untergebracht. Hieraus werden diese dann in die Städte und Gemeinden verlegt, um den dort vorhandenen und angebotenen privaten Wohnraum zu nutzen. Die sogenannte „Drehscheibe“ wurde von der Wangener Straße in Ravensburg in die Behelfsunterkunft ehem. Krankenhaus 14 Nothelfer verlegt. Dort werden dafür 35 Plätze vorgehalten. Durchschnittlich alle zwei Wochen wird ein Bus in eine der Regionen transferiert.

### 2. Schaffung von Unterkünften, insb. Not- und Behelfsunterkünften

Folgende Not- und Behelfsunterkünfte wurden eingerichtet bzw. sind geplant:

<b>Objekt</b>	<b>Kapazität</b>
✓ Wangener Straße	34
✓ Krankenhaus 14 Nothelfer mit „Drehscheibe“	120
✓ Burachhalle Ravensburg, (Teil-) Rückbau wird geprüft	230
✓ Stahlgruberhalle Ravensburg	56
✓ Halle Bad Waldsee	100
<b>Gesamt</b>	<b>710</b>

## III. Leistungsgewährung – Systemwechsel AsylbLG/ SGB II, SGB XII

Mit Ankunft und Anmeldung haben Geflüchtete aus der Ukraine die Möglichkeit, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) zu beantragen.

Zum 01.06.2022 hat sich die Zuständigkeit geändert und es sind Leistungen nach dem SGB II bzw. SGB XII zu gewähren (Systemwechsel). Allerdings erst dann, wenn eine sogenannte Fiktionsbescheinigung vorliegt. Bis dies erfolgt ist, sind weiterhin Leistungen nach dem AsylbLG zu gewähren.

Bislang konnten ca. 75% der Fälle aus dem AsylbLG in das SGB II und SGB XII übergeben werden (Stand 22.06.2022)